

Umfrage nach 3 Wochen distance-learning zur Zeit von Corona



Stand 10.4.2020

Verfasserin: Anna Klema



Umfrage

- alle Schulen vom Netzwerk eSchool-Vienna waren eingeladen
- 45 Schulen haben teilgenommen
- nach den ersten 3 Wochen distance-learning
- 14 Fragen zu 3 Themenbereichen
 - persönliche Erfahrungen
 - SchülerInnen am Standort
 - LehrerInnen am Standort

persönliche Erfahrungen

Wie war euer persönlicher Arbeitsaufwand in den ersten 3 Wochen des Shutdown?

● geringer als zu normalen Schu...	5	
● gleich wie zu normalen Schulz...	7	
● höher als zu normalen Schulze...	13	29 %
● wesentlich höher als zu norma...	20	44%

Häufig genannte Gründe:

- sehr, sehr viele E-Mails
- kein persönlicher Kontakt mehr mit S und KollegInnen
- Umstellen des Unterrichts auf 100% digital
- unerfahrenen S und L benötigten zusätzliche Hilfe - Anfangsschwierigkeiten
- einziger IT Manager in der Schule
- Feedback dauert wesentlich länger - als mündlich
- zu wenig Vorbereitungszeit



persönliche Erfahrungen

Waren du und deine SchülerInnen auf das eLearning über mindestens drei Wochen vorbereitet?



gar nicht	4	
schlecht	8	
ausreichend	19	42 %
sehr gut	7	16%
Sonstiges	7	

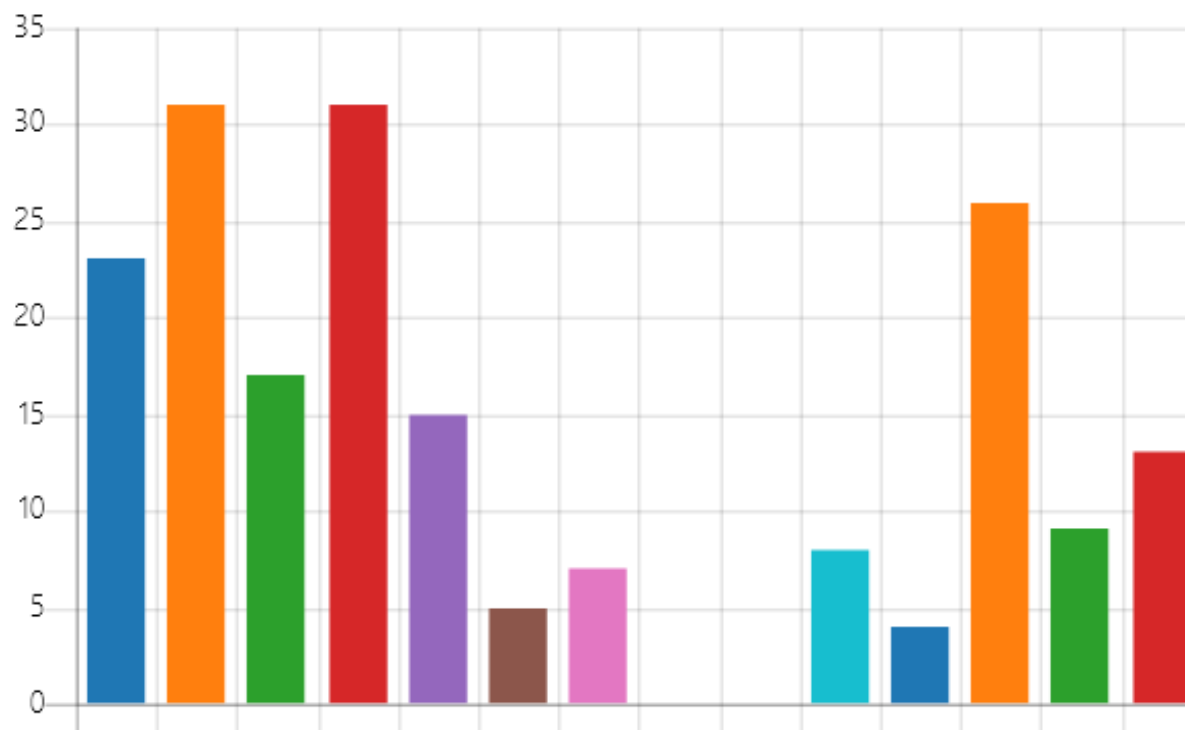


persönliche Erfahrungen

Welche Tools hattest du bisher im Einsatz?



- Moodle oder edividual 23
- Office 365 Outlook 31
- Office 365 OneDrive 17
- Office 365 Teams 31
- Office 365 Forms 15
- Zoom 7
- Cyber Homework 8
- Google Suite (ink Classroom, ...) 4
- digi4school 26



persönliche Erfahrungen

positive Rückmeldungen von S

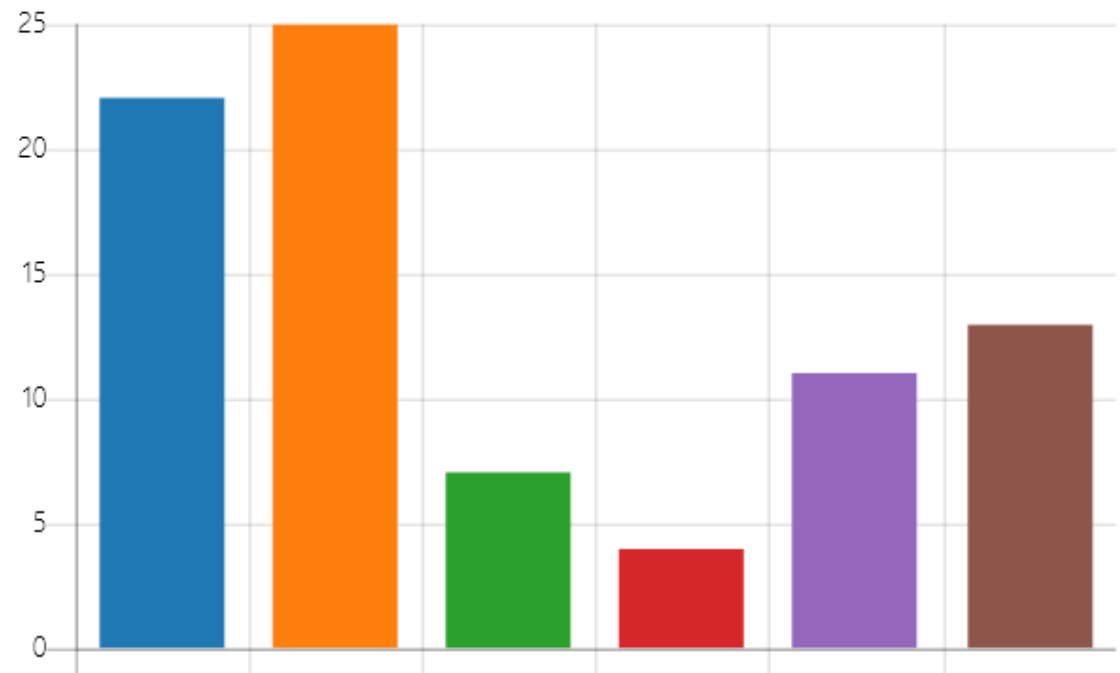


- funktioniert gut
- es ist schön die Klasse in einer Teams Konferenz zu sehen
- Teams kommt bei S und Eltern gut an
- Arbeitsaufträge sind im Umfang ok - zu viel
- freies Arbeiten, freie Zeiteinteilung \leftrightarrow strukturiertes Arbeiten mit strikten Arbeitsplänen

persönliche Erfahrungen

Woher hast du Ideen, Hilfe, Ratschläge bezogen?

● ich brauchte keine, ich wusste ...	22
● von KollegInnen	25
● vom Netzwerk eEducation Aus...	7
● vom Netzwerk eSchools-Vienna	4
● aus Seminaren der PH	11
● aus sozialen Netzwerken (Face...	13



SchülerInnen

Wie gut funktioniert der Fernunterricht aus der Sicht der SchülerInnen?



36

Antworten



Durchschnittliche Bewertung 3.78

War die digitale Grundbildung für die SchülerInnen in dieser neuen Lernsituation von Vorteil?

- ja
- nein

35

5

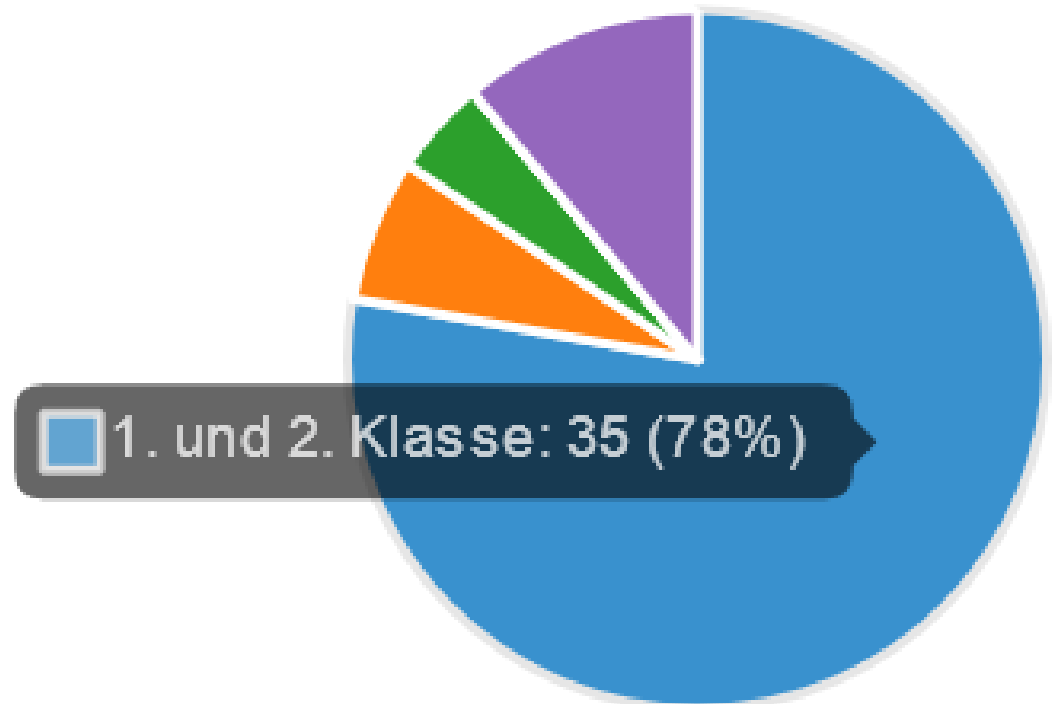


SchülerInnen

Welche Altersstufe hatte es bei dem Umstieg auf 100% eLearning am schwersten?



● 1. und 2. Klasse	35
● 3. und 4. Klasse	3
● 5. und 6. Klasse	2
● 7. und 8. Klasse	0
● kann ich nicht sagen	5

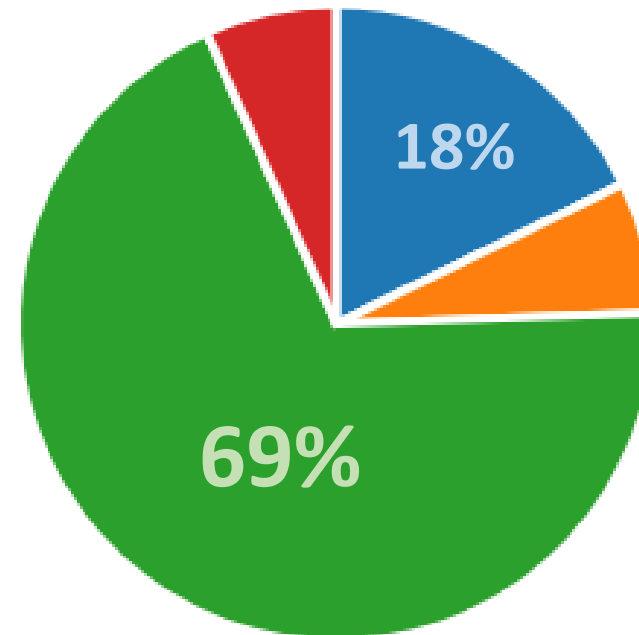


LehrerInnen

Wie hat euer Lehrkörper auf diese rasche Umstellung auf 100% Fernunterricht inkl. E-Learning reagiert?



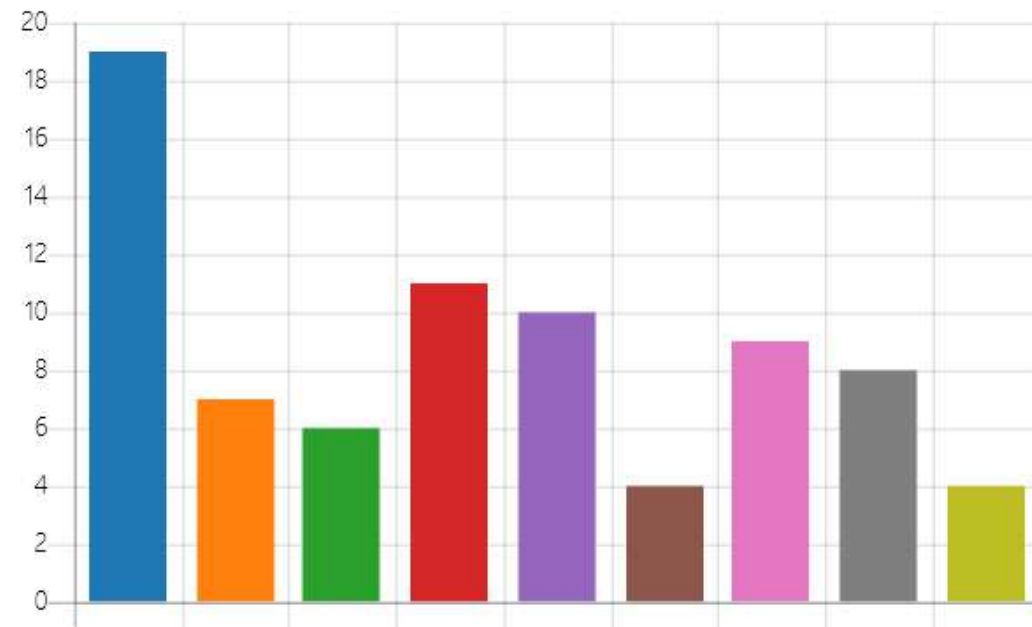
überfordert	8
die Umstellung hat bei uns no...	3
mit sehr viel Einsatz haben wir...	31
überhaupt kein Problem, da e...	3



LehrerInnen

Fortbildungsbedarf

● im Moment kein Bedarf	19
● Moodle	7
● Teams - Einführung	6
● Teams - Aufgaben erstellen	11
● Teams - Video Konferenz/Bes...	10
● Sway	4
● Learning Apps	9
● Lernspiele	8
● Sonstiges	4



Zusammenfassung

- Mit sehr viel bis enormen Einsatz der IT-Manager, der eLearning Beauftragten und aller KollegInnen wurde die Umstellung gemeistert!
- Von der Hälfte aller AHS waren mehr als die Hälfte ausreichend bis sehr gut auf die Situation vorbereitet, 18% waren überfordert!!
- KollegInnen helfen einander
- Digitale Grundbildung war wichtig – weiter ausbauen mit Schwerpunkt in 1. und 2. Klasse
- Office Paket: wird viel genutzt
- Fortbildungen – derzeit wenig gewünscht, online Seminare sind aber ausgebucht!
Wunsch: Team, Learning Apps und Lernspiele